



16.07.2013 – 17:00 Uhr

## ikr: Andorranischer Aussenminister zu Besuch in Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

Auf Einladung von Regierungsrätin Aurelia Frick weilte der Aussenminister des Fürstentums Andorra, Gilbert Saboya Sunyé, am 16. Juli zu einem offiziellen Besuch in Liechtenstein. Er wurde begleitet vom andorranischen Botschafter für Liechtenstein, Enric Tarrado Vives.

Der Besuch knüpfte an eine Reihe regelmässiger offizieller Kontakte zwischen Vertretern der beiden Länder an und diente dem Austausch zu aktuellen Themen von gemeinsamem Interesse. "Als kleine Länder sehen wir uns beide mit der Herausforderung konfrontiert, international gesehen mit relativ geringen Mitteln unsere Interessen zu vertreten und uns Gehör und Respekt zu verschaffen. Daher ist der offene Austausch und Dialog zu Themen von gemeinsamem Interesse sehr wichtig", betonte Regierungsrätin Aurelia Frick die Bedeutung der Beziehungen zu Andorra.

Im Arbeitsgespräch legte der andorranische Aussenminister die Haltung seines Landes im Zusammenhang mit der Absicht der Europäischen Union dar, ihr Verhältnis zu Andorra, Monaco und San Marino auf eine neue rechtliche Basis zu stellen. Aussenministerin Aurelia Frick berichtete ihrerseits über die Erfahrungen Liechtensteins als Mitglied des EWR und die Ergebnisse einer akademischen Studie über die Überprüfung des EWR und Liechtensteins Integrationsstrategie.

Neben weiteren Themen mit Bezug zur Europäischen Union brachten die beiden Minister auch die Zusammenarbeit Liechtensteins und Andorras in internationalen Organisationen wie der UNO, dem Europarat und der OSZE zur Sprache. Diskussionen über den Abschluss eines Doppelbesteuerungsabkommens und über Möglichkeiten für einen kulturellen Austausch zwischen beiden Ländern rundeten das Arbeitsgespräch ab. Am Abendessen, zu welchem Aussenministerin Aurelia Frick zum Abschluss des Besuchs einlud, informierten verschiedene Vertreter liechtensteinischer Wirtschaftsverbände den andorranischen Aussenminister über aktuelle Fragen aus ihren Tätigkeitsbereichen.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur  
Amt für Auswärtige Angelegenheiten  
Patrick Ritter  
T +423 236 60 54

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100741336> abgerufen werden.